



Eine Politik für mehr Chancengerechtigkeit und Teilhabe

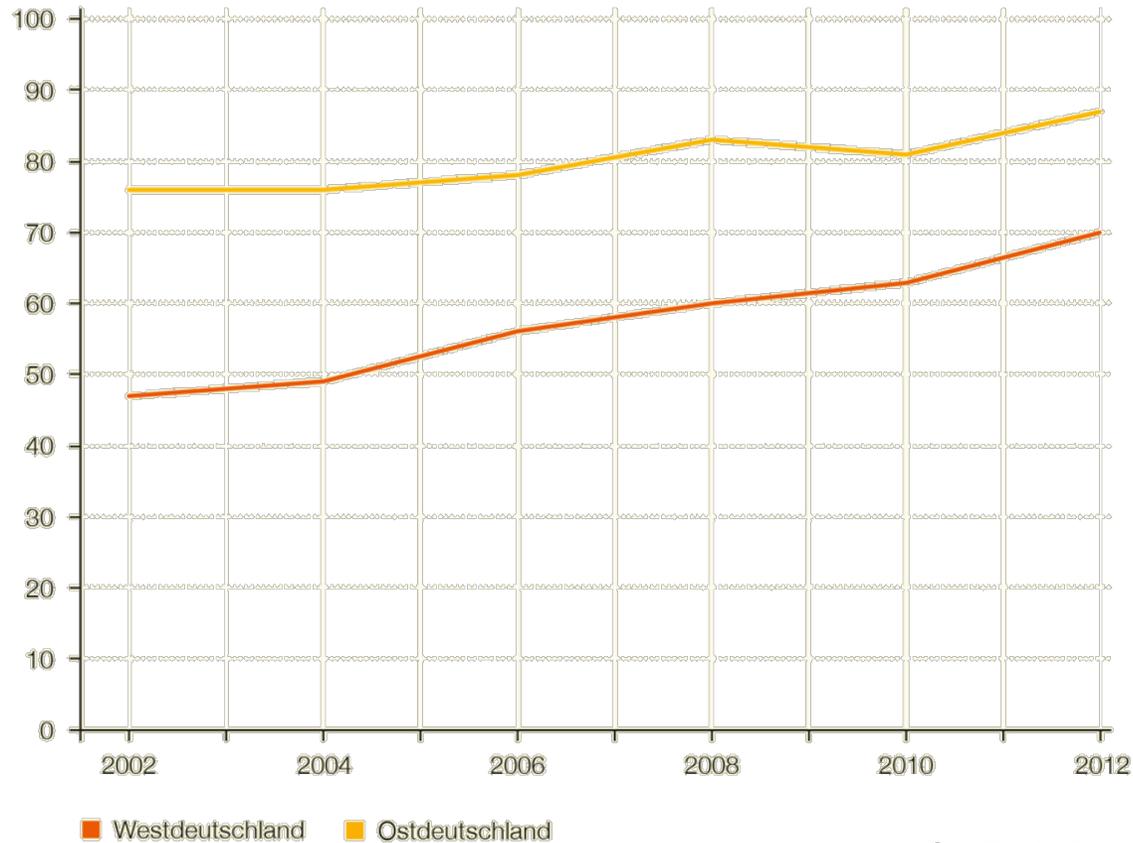
Prof. Dr. Hilmar Schneider
IZA – Institute of Labor Economics

Berlin, 27. Juni 2018

Ungleichheit als gesellschaftliche Herausforderung

Die (gemessene) Ungleichheit hat gar nicht so sehr zugenommen, aber das Bedürfnis der Bürgerinnen und Bürger nach Umverteilung, Absicherung und Sicherheit.

Veränderte Präferenzen für Umverteilung



Quelle: bpb

„Sollte der Staat Maßnahmen ergreifen, um Unterschiede in den Einkommensniveaus zu reduzieren?“

Mögliche Gründe

- ▶ Menschen schätzen die Verteilung von Einkommen und Vermögen falsch ein.

Mögliche Gründe

- ▶ Menschen schätzen die Verteilung und ihre Einkommensrisiken falsch ein.
- ▶ Es gibt mehr zu verlieren als in der Vergangenheit.
- ▶ Digitalisierung, Globalisierung, Demografie und Migration schaffen neue Konkurrenzsituationen.
- ▶ Mehr Aufstiege bedeuten auch mehr Abstiege.

Die ökonomische Herausforderung

Wie schaffen wir mehr Umverteilung ohne Effizienzverluste?

Umverteilung kann ...

- Beschäftigung kosten,
- Kapitalflucht auslösen,

... aber auch Wohlstand und Wachstum fördern.

Bildung mit Zukunft

Bildung mit Zukunft

- ▶ Investiven Sozialstaat realisieren:
 - Gute Bildung von Anfang an.
 - Nachholende berufliche Qualifizierung für gering qualifizierte junge Erwachsene.

- ▶ Ertragreiche individuelle Qualifizierung unterstützen:
 - Neutrale Informationen über relative Renditen in der beruflichen Bildung.
 - „Experience Rating“ bei individueller Weiterbildung.

Arbeitsmarkt mit Zukunft

- ▶ Integrationsanstrengungen für Langzeitarbeitslose mit multiplen Problemlagen in einem ganzheitlichen Ansatz bündeln.

- ▶ Absicherung und Arbeitsschutz für arbeitnehmerähnliche Selbständige

Familienpolitik mit Zukunft

- ▶ Transparenz und Zugangsgerechtigkeit durch soziale Grundsicherung „aus einem Guss“ herstellen.
- ▶ Einheitliche Lebensverhältnisse für armutsgefährdete Kinder und Jugendliche sichern: Bund als Taktgeber, Finanzierer und Kontrolleur einer adäquaten Infrastruktur.

Soziale Sicherung mit Zukunft

- ▶ Soziale Sicherung unabhängig von Arbeitnehmerstatus und Einkommensart.

- ▶ Renteneintritt flexibler machen.

Wissenschaft im Dienst der Gesellschaft



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Prof. Dr. Hilmar Schneider

IZA - Institute of Labor Economics

schneider@iza.org

www.iza.org